

# PPILOW Praxismerkblatt

## Mobile Abferkelhütten für Sauen und Ferkel

### Problem

In Freilandhaltungssysteme für Sauen mit herkömmlichen Abferkelhütten werden wichtige Aspekte des Wohlergehens von Tieren und Landwirten nicht berücksichtigt: Sie weisen viele Nachteile auf, darunter erhöhte Ferkelsterblichkeit aufgrund von Quetschungen durch die Sau und klimatischen Problemen, schwierige Weiderotation und unsichere Arbeitsbedingungen für die Landwirte.

### Lösung

Neue, mobile Abferkelhütten sind so konzipiert, dass die Haltingsbedingungen für Sauen und Ferkel verbessert werden und das Wohlbefinden sowie die Sicherheit der Tiere und der Landwirte gesteigert wird.

### Vorteile

- Reduzierung der Ferkelsterblichkeit
- Besserer Schutz vor extremen Temperaturen
- Bessere Haltingsbedingungen und Komfort für Sauen und Ferkel
- Mobilität und Weiderotation
- Reduzierung der Auswirkungen auf die Umwelt
- Facilitated care and management
- Vorteilhafte Arbeitsumgebung für Landwirte: sichere Arbeitsbedingungen, Komfort und leichte Reinigung

### Praktische Hinweise

- Abferkelhütten bieten Platz für zwei oder vier Sauen, können aber auch mit einzelnen Sauen belegt werden, um Konkurrenz zu vermeiden
- Die Abferkelhütten (Bilder 1, 2 und 3) sollten ausgestattet sein mit:
  - Gutem Zugang für den Landwirt, zur Gewährleistung einer gründlichen Inspektion der Hütte
  - Eigenem Bereich für die Ferkel, wie z. B. eine Plattform, für die Versorgung mit Futter/Wasser
  - Geschütztem Ferkelnest mit Wärmelampe und Deckel, der zur Ferkelkontrolle geöffnet werden kann
  - Eigener Tränke und eigenem Trog für jede Sau
  - Abliegebügeln oder andere Vorrichtungen zur Minimierung der Ferkelsterblichkeit und zur Unterstützung der Sauen beim Ablegen
  - Zugang zum Auslauf für Sauen und Ferkel durch Tür mit Streifenvorhang für kalte Witterung
  - Belüftungsmöglichkeit für warme Jahreszeiten durch Öffnen von Türen und Lüftungsclappen
- Management und Tierbetreuung müssen möglicherweise angepasst werden, d. h. Fütterung und Wasserversorgung der Tiere können zeitaufwändiger sein
- Für das Aufstellen und Verschieben der Hütten muss eine ebene Fläche gewählt werden
- In sehr warmen Regionen sind zusätzliche Belüftung oder andere Anpassungen erforderlich
- Für schwerere nichtgewerbliche Herkünfte kann eine strukturelle Anpassung nötig sein

### Anwendbarkeit

#### Themen

Ferkelsterblichkeit, Haltung säugender Sauen

#### Stichwörter

Tierwohl, Tierhaltung, Reproduktionsleistung, Stalleinrichtung

#### Voraussetzungen

Leichter Zugang für den Transport mit Traktoren, auf ebenen Flächen, steile Flächen vermeiden

#### Einsatzzeitraum

Abferkelung bis Absetzen

#### Zusätzlicher Zeitaufwand

Montage der Hütten und Transport

#### Nutzungszeitraum

Ganzjährig

#### Benötigte Geräte

Traktor oder vergleichbare Maschine zum Transport der Hütten

#### Optimal geeignet für

Ökologische, extensive Freilandhaltungssysteme



Bild 1: Außenansicht einer Abferkelhütte für vier Sauen. Photo: ©Vanggaard Staldmontage ApS



Bild 2: Innenansicht einer Abferkelhütte für zwei Sauen, mit Eingangstür für den Landwirt auf der Rückseite und einem zur Belüftung geöffneten oberen Wandteil auf der linken Seite, mit Tränke und Futtertrog auf dem Boden neben dem Ferkelnest mit Wärmelampe und mit Abliegebügeln an den Wänden, um die Ferkelsterblichkeit zu minimieren und der Sau das Hinlegen zu erleichtern. Photo: ©Vanggaard Staldmontage ApS

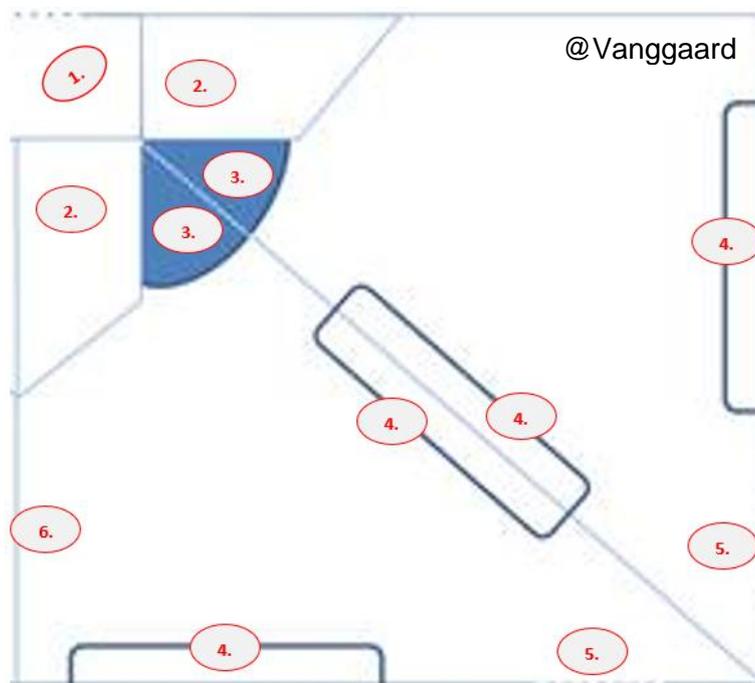


Bild 3: Abferkelhütte für 2 Sauen, mit 1) Eingangstür für den Landwirt (völlig aufrechte Position) und Plattform für die Bereitstellung von Futter/Wasser + Überblick über den Stall; 2) Ferkelnest mit Wärmelampe und zu öffnendem Deckel; 3) Tränke und Futtertrog; 4) Abliegebügel zur Minimierung der Ferkelsterblichkeit und als Liegehilfe für die Sau (rechte Seite); 5) zweigeteilte Ausgangstür für Sauen und Ferkel - unterer Teil der Tür ist mit Streifenvorhängen abgedeckt, um Zugluft bei Kälte zu minimieren (bei Wärme kann die untere Tür als zusätzliche Belüftung vollständig geöffnet werden, damit die Tiere nicht durch die Kunststoffvorhänge gehen müssen), oberer Teil der Tür wird z.B. als zusätzliche Belüftung an heißen Tagen verwendet (wenn beide Teile der Tür gleichzeitig geöffnet werden, kann der Landwirt den Eingang aufrechter Position nutzen) 6) Wandpaneel mit großer Lüftungsklappe - öffnet sich nach außen und kann (in einem 90-Grad-Winkel) als Abdeckung/Schatten für die Tiere an sonnigen Tagen verwendet werden. Design: ©Vanggaard Staldmontage ApS

## Weitere Informationen

### Video

In den folgenden Videos finden Sie weitere Hinweise:

- [Presentation of Vanggaard's farrowing hut in Denmark \(4 sows/pigs\), and information about trials in the huts carried out by Aarhus University under the PPILOW project](#)
- [PPILOW workshop on free-range keeping of sows - held in Denmark in April 2024](#)
- [Improving piglet robustness through genetics and farrowing houses](#)

### Weblinks

- [www.ppilow.eu](http://www.ppilow.eu)
- Auf der Plattform Organic Farm Knowledge finden Sie weitere praktische Empfehlungen.

## Über dieses Merkblatt

**Herausgeber:** INRAE - National Research Institute for Agriculture, Food and Environment

**Autor\*innen:**

Vanggaard Staldmontage (ApS)

Lene Juul Pedersen (Aarhus Universität)



**Kontakt:** vanggaardstald@mail.dk

**Permalink:** [Organic-farmknowledge.org/tool/53703](https://organic-farmknowledge.org/tool/53703)

**Projektname:** PPILOW

**Projektwebsite:** <https://ppilow.eu/>

© 2024

